Obiekttvp:	TableOfContent

Zeitschrift: Wohnen

Band (Jahr): 67 (1992)

Heft 4: Renovieren, Sanieren

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Zeitschrift für Wohnungsbau und Wohnungswesen

4/1992

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Der Frühling kommt – und ringsum regt sich neues Leben in der Natur. Auch «das wohnen» spürt – im übertragenen Sinn – einen Frühling. Nach einer geraumen Durststrecke mit etwas dünnen Ausgaben präsentiert sich das Heft heute wieder mit mehr Inhalt, aber auch mehr Inseraten. Ist das ein erstes Zeichen dafür, dass die düsteren Wolken am Wirtschaftshimmel sich bald verziehen werden?

Noch etwas hat sich mit dieser Ausgabe geändert beim «wohnen»: Auf vielseitigen Wunsch hin haben wir die Papierqualität gewechselt. Zwar verwenden wir nach wie vor kein Recyclingpapier, dafür aber chlorfrei gebleichtes. Damit leisten wir unseren Beitrag dazu, dass die Gewässer nicht übermässig und unnötig mit Bleichstoffen belastet werden. Das ist uns sogar einen etwas höheren Preis für das neue Papier wert!

Vermissen Sie den dicken Umschlag, den wir in der vorliegenden Ausgabe erstmals weggelassen haben? Ich hoffe nicht! Hingegen hoffe ich, dass weiterhin – mit all den erwähnten Änderungen – für alle unsere Leserinnen und Leser viel Interessantes und Unterhaltendes im «wohnen» zu finden sein wird.

Zum Beispiel die verschiedenen Beiträge über Renovationen in Baugenossenschaften aus der ganzen Schweiz. Zum Beispiel ein Interview über die neue Bau- und Zonenordnung in der Stadt Zürich, ein wahrlich heisses Eisen... Oder die vermischten Meldungen mit allerlei interessanten Informationen aus dem Bereich «Wohnbau und Wohneinrichtung».

Herzliche Grüsse

Bruno Burri

Inhalt

ditori	al	3
	i kel weiter Wald…, Fritz Nigg r die SVW-Mitglieder	5
Eise	i eren/Sanieren nbahner-Baugenossenschaft, Gallen, von Albert Noger	6
Lese	r/innen-Wettbewerb	7
Von	ndel bei Heizungssanierungen Markus Andenmatten	8
	stieren für die Zukunft Bruno Burri	9
mög	lsanierung mit Mitsprache- plichkeit der Mieter/innen H.R. Berger	10
Geb sinn	väudedämmung ist ökologisch voll, von Hans Winteler	15
erwo	onschäden treten früher auf als artet, von Sigrid Hanke Boucard	18
	iale Auswirkungen von Gebäu- enovationen, von Edi Martin	21
bew	ew neue Bau- und Zonenordnung regt die Zürcher Gemüter Bruno Burri	23
Reisen		
Trau	minsel à la carte, Mallorca der Sicht von B. A. Basler	34
	V: daritätsfonds	
Exkı	Sektion Zürich ursion SVW skommission	27 28
Lese Kind	nischtes: orbriefe derlärm	29 30
	merpflanzen Hypothekarbürgschafts-	31

In der nächsten Ausgabe:

Tagungsausgabe

genossenschaft

Markt

Magazin



Zum Titelbild:

Die Kolonie Industrie IV der Baugenossenschaft des eidg. Personals BEP im neuen Gewand. Massive Schäden an der Betonfassade erforderten eine umfassende Gesamtsanierung. Auf die bevorstehenden Arbeiten wurde bereits in der Ausgabe Nr. 5/91 hingewiesen (Vgl. Titelbild). Im Artikel auf Seite 18 erfahren Sie Einzelheiten über die gewonnenen Erfahrungen, die mit diesem 14-Millionen-Projekt gewonnen wurden.

Projekt und Bauleitung Meier + Steinauer AG Architekten Neugasse 61, 8005 Zürich

Bauherr: BEP

Baugenossenschaft eidg. Personal Imfeldstrasse 60, 8037 Zürich

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Wohnungswesen SVW, Dachorganisation der gemeinnützigen Wohnbaugenossenschaften. Präsident René Gay, Geschäftsführer Dr. Fritz Nigg, Chefredaktor Bruno Burri

Offizielles Organ: SVW/USAL, Bund Nordwestschweizerischer Wohngenossenschaften, Sektion Zürich SVW, Hypothekarbürgschaftsgenossenschaft, Logis Suisse SA Wohnbaugesellschaften, Allgemeine Baugenossenschaft Zürich ABZ

Redaktion und Abonnemente: SVW, Bucheggstrasse 109, 8057 Zürich, Telefon 01/362 42 40, Fax 362 69 71

Inserate: Cicero Verlag AG, Spindelstrasse 2, 8021 Zürich, Telefon 01/488 84 03, Fax 488 83 00

Satz, Druck und Spedition:

gdz Zürich, Spindelstrasse 2, 8021 Zürich, Telefon 01/488 81 11 67. Jahrgang. Erscheint Mitte Monat. Redaktionsschluss am 4. des Vormonats. Auflage: 15 521 WEMF Abonnementspreise:

Pro Jahr (11 Ausgaben) Schweiz Fr. 40.– inkl. Porto Ausland Fr. 50.– exkl. Porto

(Rabatte ab zweitem Exemplar auf Anfrage)

Wiedergabe von Artikeln und Bildern nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



32

36

38